

Inhalt

Vorwort	7
---------------	---

I. Interpretationsprobleme der Disziplin

Europäische Ethnologie/Volkskunde in der Aufklärung. Zu den Anfängen einer speziellen Wissenschaftsstruktur	15
--	----

Zwischen Zentrum und Peripherie. Prinzipien der Wissenschaftstheorie	49
---	----

Universitätsvolkskunde im Nationalsozialismus. Zur Fachetablierung und Öffentlichkeitsarbeit in Berlin	71
---	----

Berliner Feldforschung in der Mark Brandenburg. Volkskundliche Wissensproduktion in den 1930er-Jahren	87
--	----

Von der „Ethnographie“ zur Europäischen Ethnologie. Konzepte und Profilierungen	109
--	-----

Studienprofile und Projektarbeit an der Berliner Humboldt-Universität nach 1960	121
--	-----

II. Empirie: „Ländliche Gesellschaft“

Kulturräum – Naturraum – Nachhaltigkeit. Zur aktuellen Diskussion in der kulturwissenschaftlichen Forschung	133
--	-----

„Ökodorf Brodowin“. Kulturelle Aspekte des Mensch-Umwelt-Verhältnisses im Konflikt um nachhaltige Landnutzung	157
---	-----

Die Uckermark/Brandenburg im Fokus. Verlust versus Innovation	173
--	-----

Arbeitskräfte für Industrie und Landwirtschaft. Das Durchgangslager für Zwangs- und Fremdarbeiter Ost/West in Berlin (1941–1945). Alltag und biografisches Gedächtnis	195
Zwischen historischer Forschung und Feldforschung. Ein Plädoyer für Methodenpluralität	215
Literatur	227
Personenregister	259